

VEREINSBLATT

TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG



Girokonto:

Kreissparkasse Annweiler Konto 10 059 277

Ausgabe: September 5/84

Einladung zum Schülersportfest

Unser diesjähriges Schülersportfest ist für Sonntag, dem 30. September geplant. Es können alle Schülerinnen und Schüler des Geburtsjahrgangs 1970 und später daran teilnehmen. Die Wettkämpfe - leichtathletische Dreikämpfe - finden auf dem Platz vor der Turnhalle statt und beginnen um 10.00 Uhr. Es wäre schön, wenn auch die Eltern sowie sonstige Zuschauer sich für die sportliche Betätigung der Kinder interessieren würden. Der TSV wird für das leibliche Wohl - mit Essen und Trinken - der Gäste gerüstet sein.

Tanz in der Turnhalle

Der TSV lädt zum Herbsttanz in die Turnhalle ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, dem 22. September statt und beginnt um 20.00 Uhr.

Abendsportfest am 30. Juni

Trotz des nicht gerade idealen Wetters - es war zu kühl und ein böiger Westwind machte den Wettkämpfern zu schaffen - waren erneut fast 100 Wettkämpfer der Einladung zum diesjährigen Abendsportfest der Leichtathleten gefolgt. Die Wettkämpfer kamen aus folgenden Vereinen: TSV Annweiler, ASV Arzheim, TV Bad Bergzabern, TuS Billigheim, TV Hinterweidenthal, TuS Lachen/Speyerdorf, TV Lug, TV Offenbach, TuS St. Martin, TV Rinthal, TSV Siebeldingen, SV Stein, LG Westland, TV Wilgartswiesen und TSV Wernersberg. Bei den Dreikämpfen ragte besonders der TSV-Athlet Gerd Götz hervor. Er siegte bei der B-Jugend mit deutlichem Vorsprung. Bester Punktesammler bei den Männern war Michael Lingenfelder, TuS Lachen/Speyerdorf. Er benötigte für die 100 m nur 11,1 sec. Die guten Leistungen der Dreikämpfer wurden jedoch von den Waldläufern noch in den Schatten gestellt. Beim 5000 m Waldlauf, rund um den Rothenberg lieferten sich 3 Läufer ein Kopf an Kopf Rennen und benötigten für diese Strecke nur etwas mehr als 16 Minuten. Es siegte Stefan Werling, TV Bad Bergzabern in ausgezeichneten 16:13,9 Minuten und gewann damit erneut den für diesen Wettkampf ausgezeichneten Wanderpreis.

Nur 2 Sekunden weniger benötigte Edmund Uhrig, TV Offenbach. Herbert Cuntz, TV Bad Bergzabern schaffte die Strecke in 16:19,0 Minuten.

Die Wernersberger Teilnehmer erreichten folgende Platzierungen und Leistungen:

Männl. Jugend B: (100 m, Weitsprung, Kugel, Punkte)

1. Gerd Götz, 11,5 sec., 5,54 m, 12,70 m, 3632 P.

4. Fred Götz, 13,1 sec., 5,19 m, 8,70 m, 2953 P.

8. Kurt Ballmann, 13,1 sec., 4,28 m, 9,65 m, 2795 P.

Männl. Jugend A: (100 m, Weitsprung, Kugel, Punkte)

1. Klaus Burgard, 12,0 sec., 5,74 m, 10,05 m, 3390 P.

4. Tobias Keller, 12,3 sec., 5,04 m, 9,80 m, 3146 P.

5. Stefan Glaser, 12,6 sec., 5,60 m, 8,14 m, 3094 P.

7. Adolf Gläßgen, 14,4 sec., 4,21 m, 7,86 m, 2433 P.

8. Otmar Götz, 13,9 sec., 3,78 m, 6,49 m, 2269 P.

Männer: (100 m, Weitsprung, Kugel, Punkte)

2. Reinhard Götz, 12,1 sec., 5,36 m, 10,90 m, 1543 P.

Männer M 30: (100 m, Weitsprung, Kugel, Punkte)

3. Eugen Laux, 13,2 sec., 4,91 m, 9,51 m, 1202 P.

Männer M 35: (100 m, Weitsprung, Kugel, Punkte)

1. Gabriel Schilling, 12,3 sec., 5,68 m, 10,33 m, 1539 P.)

Männer M 40: (75 m, Weisprung, Kugel, Punkte)

1. Elmar Klein, 19,3 sec., 4,80 m, 10,69 m, 1375 P.

Männer M 45: (75 m, Weisprung, Kugel, Punkte)

3. Josef Götz, 9,7 sec., 4,32 m, 7,34 m, 893 P.

5. Reinhold Schuhmacher, 10,4 sec., 4,41 m, 6,72 m, 792 P.

Männer M 50: (50 m, Weitsprung, Kugel, Punkte)

1. Otto Thürwächter, 7,0 sec., 4,74 m, 8,49 m, 2884 P.

Schülerinnen A: (100 m, Weitsprung, Kugel, Punkte)

5. Heike Burgard, 16,1 sec., 3,68 m, 7,51 m, 1868 P.

6. Regina Christmann, 15,6 sec., 3,19 m, 5,76 m, 1641 P.

1000 m, männl. Jugend B:

4. Fred Götz, 3:36,7 Min.

1000 m, männl. Jugend A:

1. Adolf Gläßgen 3:27,1 Min.

5000 m Männer:

3. Günter Wüst, 18:21,0 Min.

5. Kurt Ballmann 19:53,3 Min.

5000 m Männer M 35:

3. Paul Schuhmacher, 20:12,7 Min.

5000 m Männer M 45:

3. Peter Dienes, 20:55,4 Min.

5000 m Männer M 50:

Otto Thürwächter, 23:03,9 Min.

Erstmals Super-Zehnkampf der Turner

Die Verantwortlichen des Speyergaues im Pfälzer Turnerbund hatten sich für dieses Jahr einmal etwas ganz neues einfallen lassen und den sogenannten „Super-Zehnkampf“ ausgeschrieben. Dieser Wett-

Kampf setzte sich aus 10 völlig unterschiedlichen Disziplinen zusammen. Die Farben des TSV Wernersberg wurden hierbei von Gerd Schilling recht würdevoll vertreten. Er belegte in seiner Altersklasse den 2. Rang, wobei er folgende Leistungen erzielte: Schleuderball 39,90 m, 200 m Lauf 25,3 sec., 20 km Radfahren 35:09 Min., Kegeln 20 in die Vollen 75, Schießen 163 Ringe, Schwimmen 200 m in 3:11,40 Min., Pferdsprung 6,90 Punkte, Hochsprung 1,46 m, Riesentorlauf (auf Skiern im Schwarzwald) 55,66 sec., 2 km Ski-Longlauf 18:03,19 Min.. Der Wettkampf, der selbstverständlich auf mehrere Tage verteilt war, wurde mit einem gemütlichen Abend abgeschlossen, wobei alle Beteiligten einen schönen Pokal im Empfang nehmen durften.

Gaumeisterschaften am 7. Juli

Bei den Meisterschaften des Speyergaues im leichtathletischen Drei- bzw. Fünfkampf konnten vier Athleten des TSV hervorragend abschneiden. Erneut gelang es Gerd Götz bei den Jugendturnen B die oberste Stufe der Siegertreppe zu erklimmen. Beim leichtathletischen Dreikampf belegte er Platz eins. Ebenfalls für Platz eins reichte es Otto Thürwächter bei den Turnen V.

Im leichtathletischen Fünfkampf der Jugendturner wurde Klaus Burgard Zweiter, gefolgt von Tobias Keller auf Platz drei.

Männerhandball

Spieltag: 16.6.1984

A-Jugend Ottersheim - Wernersberg	17:14
B-Jugend Ottersheim - Wernersberg	18:23
D-Jugend Walsheim - Wernersberg	0:15

Spieltag: 17.6.1984

E-Jugend Ranschbach - Wernersberg	3:6
-----------------------------------	-----

Spieltag: 21.6.1984

A-Jugend Wernersberg - Lingenfeld	12:20
B-Jugend Wernersberg - Albersweiler	10:22
C-Jugend Wernersberg - Albersweiler	14:14
D-Jugend Wernersberg - Albersweiler	2:8
E-Jugend Wernersberg - Albersweiler	10:2

Spieltag: 23.6.1984

C-Jugend Arzheim - Wernersberg	13:9
E-Jugend Offenbach - Wernersberg	12:6
B-Jugend Wernersberg - Schifferstadt	14:12

Spieltag: 28.6.1984

B-Jugend Schwegenheim - Wernersberg	17:20
-------------------------------------	-------

Spieltag: 30.6.1984

C-Jugend Wernersberg - Godramstein	20:9
------------------------------------	------

Spieltag: 1.7.1984

A-Jugend Wernersberg - Schifferstadt	22:18
B-Jugend Albersweiler - Wernersberg	15:12
E-Jugend Offenbach - Wernersberg	12:11

Turnierergebnisse

Die B-Jugend besuchte das Turnier in Albersweiler, das am 24. Juni stattfand. Nach Absolvierung der Gruppenspiele lagen Wernersberg, Germersheim und Haßloch mit je einem verlorenen Spiel punktgleich. Das folgende 7m-Schießen brachte ebenfalls keine Entscheidung. Es wurde ein weiterer Durchgang angesetzt in dem die Wernersberger gegen Germersheim verloren. Auch im Duell gegen Haßloch um den 2. Platz zeigten die Jungs Nerven und unterlagen. Somit erreichte man Platz drei.

Ebenfalls einen Dritten Platz errang beim gleichen Turnier die E-Jugend. Sie gewann gegen Ranschbach 3:0, gegen Friesenheim 4:0 und gegen Albersweiler 4:1. Lediglich gegen Haßloch mußte man eine 3:5 Niederlage hinnehmen.

Ein weiteres Jugendturnier fand am gleichen Tag im westpfälzischen Thaleischweiler statt. Hier war die Wernersberger A-Jugend mit am Start. Sie hatte den im letzten Jahr errungenen Wanderpreis zu verteidigen. Bei den Gruppenspielen gewann man mit 5:1 gegen Wadgassen und 8:2 gegen Thaleischweiler. In der Zwischenrunde mußte dann gegen Oggersheim eine 4:7 Niederlage hingenommen werden. Somit hatte sich die Mannschaft für das Spiel um den dritten Platz qualifiziert. Erneut hieß der Gegner Wadgassen. Wernersberg gewann sicher mit 6:4 Toren.

Die II. Männermannschaft nahm am 8. September am Hallenturnier in Kusel teil und wurde Fünfter. Gegen Kusel reichte es zu einem 10:7 Sieg, während man in den weiteren Spielen Niederlagen einstecken mußte und zwar gegen Baumholder 11:4, gegen Enkenbach 9:6 und gegen VfR Kaiserslautern 8:6.

Handballturnier auf dem Altenberg am 18. und 19. August

Bei sommerlichen Temperaturen wurde das zweitägige Kleinfeld-Handballturnier auf dem Sportplatz Altenberg wieder ein voller Erfolg. Nicht weniger als 37 Mannschaften nahmen an den Turnierspielen teil, das dank einer vorbildlichen Organisation erneut einen guten Verlauf nahm. Die zahlreichen und fachkundigen Zuschauer sahen Spiele, die auf hohem Niveau standen. Ein besonderes Lob darf an dieser Stelle allen beteiligten Mannschaften ausgesprochen werden. Im kämpferischen Einsatz wurden die Grenzen der Fairnis nie überschritten. Man sah in dem Gegner stets auch den Kameraden, was man heute bei manch anderen Sportveranstaltungen leider nicht immer feststellen kann.

Das Turnier begann am Samstagnachmittag mit den Spielen der unteren Jugendklassen. In vier verschiedenen Altersgruppen kämpften 20 Mannschaften um Punkte und Pokale. Nach Abschluß der Spiele hatte bei der B-Jugend die einheimische Mannschaft, ohne Punktverlust, die Nase vorn und wurde stolzer Turniersieger. Auf den Plätzen 2 bis 5 folgten: HSV Albersweiler, VT Contwig, ASV Arzheim und TSV Hütschenhausen. Bei der C-Jugend belegte der TV Dudenhofen den ersten Rang, gefolgt von TSV Wernersberg, TG Waldsee, TV Dudenhofen II, VT Contwig und ASV Arzheim. Äußerst knapp ging es bei der D-Jugend zu. Nach Abschluß der Spiele lagen 3 Mannschaften mit 6:2 Punkten an der Spitze. Hier

mußte die Tordifferenz entscheiden. Demzufolge kam der HSV Albersweiler auf Platz eins. TV Dudenhofen wurde Zweiter und TSV Annweiler dritter. Es folgten VT Contwig und TSV Wernersberg. Bei der E-Jugend beteiligten sich - nachdem 2 Mannschaften abgesagt hatten - lediglich 3 Mannschaften. Platz eins erkämpfte sich der TV Offenbach, 2. wurde TSV Wernersberg und dritter HSV Albersweiler.

Zum Tagesabschluß standen sich in einem Werbespiel die beiden 1. Mannschaften von TSV Wernersberg und TV Thaleischweiler (Oberliga) gegenüber. Beide Mannschaften zeigten in technischer Hinsicht ein sehr gutes Spiel, in dem die Gäste bei Halbzeit mit 4:6 Toren in Führung lagen. Die Einheimischen wußten sich besonders in kämpferischer Hinsicht im zweiten Abschnitt zu steigern, so daß es sogar noch zum 12:10 Sieg reichte.

In einer weiteren Begegnung stellte sich Wernersberg II der 1. Mannschaft von Contwig. Auch in dieser Partie stand es zu Halbzeit 4:6 für die Gäste. Wernersberg zeigte sich jedoch überraschend stark und schaffte noch ein 10:10 Unentschieden. Der Sonntag stand dann im Zeichen der Männermannschaften sowie der A-Jugend. Bei den Männern wurde in zwei Gruppen gespielt. Nach Abschluß der Gruppenspiele standen folgende Endspielpaarungen fest: Im Spiel um Platz 7 und 8 standen sich der SC Käfertal und HF Annweiler gegenüber. Käfertal siegte knapp mit 4:3 Toren. Beim Spiel um den 5. und 6. Platz besiegte der TV Kusel den HSV Albersweiler mit 5:9 Toren. Dritter wurde der ASV Arzheim, der die TSG Godramstein mit 3:2 Toren besiegte. Im Endspiel um den Turniersieg standen sich Hauenstein und TV Rhodt gegenüber. Nach einem äußerst spannenden Spielverlauf besiegte der Außenseiter Hauenstein den Bezirksligisten Rhodt mit 9:7 Toren. Eine Verlegenheitsmannschaft aus Wernersberg - sie sprang für die nicht angetretene Mannschaft aus Contwig ein - sowie der SV Bornheim konnten sich für die Endspiele nicht qualifizieren.

Klarer Sieger des A-Jugend-Turniers wurde der TV Rhodt mit 10:0 Punkten. Auf den weiteren Plätzen folgten VT Contwig, TSV Wernersberg, TSG Haßloch, TV Dahn, TV Bellheim und TV Kusel.

Zum Tagesabschluß standen sich in einem AH-Großfeldspiel zwei alte Bekannte gegenüber. Der Einladung der Wernersberger waren die „alten Kämpfer“ aus Albersweiler gerne gefolgt. In einer gelungenen Großfeld-Handball-Demonstration hatte der Gastgeber die stärkere Mannschaft zur Stelle und führte bereits bei Halbzeit mit 9:3 Toren. Als man dann im zweiten Abschnitt etwas zurückschaltete, kam Albersweiler besser ins Spiel. Dennoch siegte Wernersberg klar mit 20:12 Toren.

AH-Großfeld-Handballspiel auf dem Sportplatz des SV Wernersberg

Anläßlich des 25-jährigen Jubiläums des SV kam es am 24. Juni zu einer Großfeld-Begegnung gegen Ranschbach. Der alte Bekannte aus vergangenen Großfeld-Handballtagen spielte gleich von Beginn an auf Sieg und führte bei Halbzeit bereits mit 3:5 Toren.

Wernersberg hatte im zweiten Abschnitt nicht mehr die Kraft eine Wende herbeizuführen. Die Gäste gewannen somit verdient mit 10:11 Toren.

Handball-Meisterschaft der Verbandsgemeinde Annweiler

Erstmals wurde diese Meisterschaft, diesmal auf dem Kleinfeldplatz in Albersweiler, durchgeführt. Die 1. Mannschaft von Wernersberg war hierbei gegen TSV Annweiler mit 13:7, gegen HF Annweiler mit 12:8 und gegen Albersweiler II mit 13:6 Toren erfolgreich. Lediglich gegen Albersweiler I mußte Wernersberg eine denkbar knappe und unglückliche Niederlage hinnehmen. Nach dem 4:5 Rückstand bei Halbzeit endete die Partie mit 10:11 Toren für den einheimischen HSV.

Start in die neue Hallenrunde mit Pokalspielen

Nach erfolgreichem Start in diesem Wettbewerb - Wernersberg I gewann gegen die TSG Neustadt mit 9:13 Toren - kam es nun zur zweiten Begegnung, diesmal in der Hauensteiner Halle gegen den Oberligisten TV Schifferstadt. Das Spiel, das am 24. August stattfand, stand auf hohem technischen Niveau. Hatte man sich zunächst wenig Hoffnungen gemacht und eine Niederlage gegen die favorisierten Rettistädter einkalkuliert, so wurden die zweiten Zuschauer angenehm überrascht. Wernersberg ging von Anfang an in Führung, führte bald mit 7:3 Toren, ehe die Gäste bis zur Halbzeit zum 8:7 verkürzen konnten. Drei Minuten vor Schluß lagen die Wernersberger noch mit 3 Toren Vorsprung in Front, den routinisierten Gästen gelang es bis zum Schlußpfiff dann doch noch zum 16:16 auszugleichen.

In der fälligen Verlängerung legten die Schifferstadter dann 3 Tore vor, die von Wernersberg nicht mehr aufzuholen waren. Es reichte lediglich zum 18:19 Endstand. Somit schied Wernersberg, wenn auch sehr unglücklich, aus dem Pokalwettbewerb aus.

Fahrt der B-Jugend nach Mainz

Am Sonntag, dem 8. Juli hatte die B-Jugend des TSV mit ihren Betreuern die Möglichkeit das Sportstudio des Südwestfunks in Mainz zu besuchen. Mit drei Pkw's kam die Gruppe kurz vor 18 Uhr in Mainz an. Dort wurde zunächst das Polizeipräsidium besichtigt. Anschließend suchte man eine empfehlenswerte Pizzeria auf um das Abendessen einzunehmen. Dem Essen folgte ein Bummel durch interessante Stadtviertel. Um 21.00 Uhr fand man sich dann im Studio des Südwestfunks ein. Die Wernersberger durften die Sportsendung „Flutlicht“ live miterleben und waren teilweise auch im Bild zu sehen. Nach Ende der Sendung um 23.00 Uhr fuhr man dann wieder ins Heimatdorf zurück.

Frauenhandball

Spieltag: 6.6.84	
Frauen HSV Haßloch - Wernersberg	9 : 16
Spieltag: 13.6.84	
A-Jugend Kirrweiler - Wernersberg	7 : 16
Spieltag: 16.6.84	
Frauen Herxheim - Wernersberg	3 : 10
A-Jugend Walsheim - Wernersberg	2 : 26
Spieltag: 17.6.84	
B-Jugend Hauenstein - Wernersberg	3 : 15
C-Jugend Speyer - Wernersberg I	12 : 2
Spieltag: 21.6.84	
C-Jugend Dudenhofen - Wernersberg II	12 : 1
Frauen Wernersberg - Godramstein	12 : 6
A-Jugend Wernersberg - Hambach	23 : 3
B-Jugend Wernersberg - Godramstein	15 : 0
C-Jugend Schwegenheim - Wernersberg I	4 : 12
Spieltag: 23.6.84	
Frauen Landau - Wernersberg	6 : 5
A-Jugend Haßloch - Wernersberg	3 : 23
B-Jugend Bornheim - Wernersberg	11 : 4
Spieltag: 25.6.84	
A-Jugend Wernersberg - Essingen	34 : 3
B-Jugend Wernersberg - Essingen	11 : 4
Spieltag: 26.6.84	
C-Jugend Wernersberg I - Speyer	2 : 6
C-Jugend Wernersberg II - Schwegenheim	2 : 15
A-Jugend Wernersberg - Walsheim	38 : 2

Trimm dich mal wieder!

Kreismeistertitel für die A-Jugend

Mit 20 : 0 Punkten wurde die A-Jugend von Wernersberg überlegener Staffelsieger. Bei nur 10 Spielen erreichte die Mannschaft das überragende Torverhältnis von 252 : 46 Toren.

In Schwegenheim ging es nun am 8. Juli um den Titel eines Kreismeisters. Wernersberg hatte gegen den anderen Staffelsieger TuS Heiligenstein anzutreten. Obwohl noch drei 7 m - Strafwürfe vergeben wurden, gewann die Mannschaft auch hier glatt mit 10 : 4 Toren. Der Meistermannschaft, betreut von Herbert Klein, gehören folgende Spielerinnen an: Christiane Schilling, Petra Scheib, Anette Braun, Sabine Klein, Judith Ehrhardt, Regina Schilling, Silke Leonhardt, Yvonne Künkele, Hannelore Welsch.

A-Jugend nahm am Kleinfeld-Handballturnier in Albersweiler teil.

Beim Turnier in Albersweiler, das am 24. Juni stattfand beteiligten sich auch die Wernersberger Mädels. Sie spielten zunächst gegen Essingen und gewannen klar mit 8 : 1 Toren, anschließend mußten sie gegen Landstuhl eine 3 : 1 Niederlage hinnehmen um dann erneut erfolgreich zu sein. Sie gewannen gegen Ludwigshafen mit 4 : 0 Toren. Nach Abschluß der Vorrunde lagen alle 3 Mannschaften mit Punktgleichheit im Rennen. Der Tordifferenz nach behauptete Wernersberg den ersten Platz. Da sich jedoch der Veranstalter nicht an die allgemein übliche Regelung hielt und bei Punktgleichheit die Tordifferenz zählen ließ, sondern ein 7 m - Schießen durchführte, schieden die Wernersberger Mädels vorzeitig aus.



Vorbeugen!

Glückwunschecke

Am 7. Juli schlossen Rolf und Anita Hagenmüller den Bund fürs Leben. Den zahlreichen Glückwünschen möchte sich auch die Redaktion des Vereinsblattes anschließen und dem Paar für den neuen Lebensabschnitt alles Gute wünschen. Da beide aktive Handballer sind, wird erwartet, daß sie sich auch aktiv an der Nachwuchsbildung für den Handball beteiligen werden. Bereits eine Woche später trat Sylvia Hagenmüller mit ihrem Bräutigam vor den Traualtar. Auch diesem Paar möchte die Vereinsblatt-Redaktion die herzlichsten Glückwünsche aussprechen und für die Zukunft alles Gute wünschen.

Nachruf

Am 27. Juni verstarb unser Ehrenmitglied Ernst Burgard und wurde am 30. Juni unter großer Anteilnahme der Wernersberger Bevölkerung zu Grabe getragen.

Im Namen des TSV legte der I. Vorsitzende Hermann Gläßgen zum Zeichen des Dankes und der Verbundenheit am offenen Grab einen Kranz nieder. Unser Turnbruder Ernst möge ruhen in Frieden.